

## 3. ordentliche WPO-Delegiertenversammlung

### Protokoll

**Donnerstag, 28. April 2022, 11.00 Uhr, STIHL Kettenwerk, Hubstrasse 100, 9500 Wil**

---

#### Traktandenliste

1. Begrüssung und Präsenzkontrolle
2. Wahl der Stimmzähler/in
3. Protokoll der Delegiertenversammlung vom 1. April 2021
4. Geschäftsbericht 2021: Genehmigung
5. Jahresrechnung 2021
  - a. Bericht der Kontrollstelle
  - b. Genehmigung Rechnung
  - c. Genehmigung Gewinnverwendung
6. Budget 2022
  - a. Festlegung Mitgliederbeiträge
  - b. Genehmigung Budget
7. Wahlen
  - a. Wahl Revisionsstelle
8. Anträge von Mitgliedern und Vorstand
9. Informationen der Geschäftsstelle
10. Varia

**Joachim Zappe, Geschäftsführer der STIHL Kettenwerk GmbH & Co KG in Wil**, begrüsst die Anwesenden herzlich im neuen Eingangsgebäude mit der betriebseigenen Kantine, welches 2021 fertiggestellt wurde. Er freut sich, dass der Verein WirtschaftsPortalOst WPO seine Delegiertenversammlung bei Stihl durchführt.

Joachim Zappe gibt den Anwesenden einen Einblick in die Firmengeschichte von Stihl. Seit der Gründung der Firma Stihl im Jahre 1974 (mit 6 Mitarbeitenden) ist das Unternehmen stetig gewachsen und kann auf eine erfreuliche Entwicklung zurückschauen. Aufgrund des hohen Qualitätsanspruchs und der Liebe zur Präzision geniessen Industrieprodukte aus der Schweiz ein hohes Ansehen in der Welt. Um mit der stetig steigenden Nachfrage aus aller Welt Schritt zu halten, wuchs das im Jahre 1980 eingeweihte Kettenwerk in mehreren Stufen. Die Produktionsstätte an der Hubstrasse Wil wurde in den Jahren 1983, 1986 und 2005 immer wieder modernisiert und den Produktionsbedürfnissen angepasst. Im Jahre 2008 wurden das Kettenwerk in Bronschhofen und im Jahre 2013 das Logistikgebäude an der Hubstrasse Wil eingeweiht. Drei Jahre später erfolgte eine Erweiterung des Kettenwerks Bronschhofen. 2019 wurde das Parkhaus auf dem Areal in Wil in Betrieb genommen. Die Anzahl Mitarbeitenden beträgt heute rund 1'200.

STIHL Sägeketten sind auf allen Kontinenten im Einsatz. Über 45'000 Fachhändler in rund 160 Ländern vertreiben diese hochwertigen Produkte aus Wil und Bronschhofen. Die STIHL Gruppe erzielte im Geschäftsjahr 2021 einen Rekordumsatz.

**Der WPO-Präsident Hansjörg Brunner** bedankt sich bei Joachim Zappe für die Gastfreundschaft mit einem kleinen Bierpräsent. Die Firma Stihl übernimmt ebenfalls den Apéro im Anschluss zur WPO-Mitgliederversammlung - Besten Dank für diese grosszügige Einladung.

## 1. Begrüssung und Präsenzkontrolle

Hansjörg Brunner begrüsst die Anwesenden zur dritten Delegiertenversammlung, die dieses Jahr erfreulicherweise physisch stattfinden kann. Der Präsident freut sich über die ausserordentlich grosse Beteiligung.

Ein herzliches Willkommen richten der Präsident Hansjörg Brunner und der Standortförderer Robert Stadler an

- die 11 anwesenden Delegierten (eine Delegierte musste sich entschuldigen, die Beschlussfähigkeit ist gegeben)
- die Vorstandskollegen und Mitglieder der Wirtschaftskommission
- die Brandingpartner:
  - Clenia Privatklinik Littenheid mit Daniel Wild,
  - Kindlimann AG Tägerschen mit Pirmin Helbling,
- der Leiter Arbeitsgruppe Berufsbildungsforum Roman Guidon,
- die Vertreterin der Wiler Zeitung, Sabrina Manser und
- die Gäste der Regio Wil Anne Rombach und Timon Kobelt.

Insgesamt nehmen 35 Personen an der Delegiertenversammlung teil

Die Einladung mit der Traktandenliste sowie dem WPO-Geschäftsbericht 2021, inkl. den Erläuterungen der zur Abstimmung stehenden Anträge, sowie die Finanzbeilage (mit Jahresrechnung 2021, Revisionsbericht, Budget 2022 und den entsprechenden Anträgen) wurden den Delegierten per Mail am 6. April 2022 fristgerecht – 20 Tage vor Versammlung – zugestellt.

Eine Änderung der Traktandenliste erfolgt nicht.

## 2. Wahl der Stimmzähler/in

Die elf Stimmen der anwesenden Delegierten sind jeweils auszuzählen. Damit alles mit rechten Dingen zu und her geht, ist aus dem Kreis der Delegierten ein/eine Stimmzähler/-in zu wählen. Als Stimmzähler hat sich René Bosshart, Gemeindepräsident Fischingen, zur Verfügung gestellt.

### **Beschluss:**

**Die Versammlung wählt René Bosshart einstimmig als Stimmzähler/in.**

## 3. Protokoll der 2. Delegiertenversammlung vom 1. April 2021

Gemäss Art. 10 Abs. 3 der WPO-Statuten gilt das Protokoll als genehmigt, wenn kein Mitglied innerhalb eines Monats nach Zustellung eine Änderung verlangt.

### **Beschluss:**

**Es gingen keine Änderungswünsche ein – somit ist das Protokoll genehmigt.**

Das heutige Protokoll verfasst Anne Rombach, Regio Wil.

## 4. Geschäftsbericht 2021: Genehmigung

Robert Stadler verweist auf den Geschäftsbericht (Seite 4-15), der mit der Einladung zur DV verschickt wurde. Die wichtigsten Aktivitäten und Erfolge des vergangenen Jahres werden in einem kurzen Filmbeitrag vorgestellt. Ergänzend hält Robert Stadler fest:

- WPO ist ein PPP-Modell - das Ziel der paritätischen Finanzierung (Wirtschaft/Gemeinden) konnte früher als geplant erreicht werden.
- Ein erster Ansiedlungserfolg in Bronschhofen wurde mit der Fa. Lely Center, Härkingen, erzielt.
- Neue Anlässe wie WPO-Impuls, 2 Sommeranlässe sowie digitale Anlässe wurden eingeführt.

- Bestehende Anlässe (Ferienlunches, Unternehmeranlass) konnten erfolgreich durchgeführt werden.
- Das Projekt Kita wurde intensiv vorangetrieben - eine Informationsveranstaltung für die Gemeinden und Kitas unserer Region hat im Spätsommer stattgefunden.
- Im Jahre 2021 konnten wiederum verschiedene Partnerschaften abgeschlossen werden.
  - Branding-Partner: Kindlimann
  - Marketing-Partner: ALDI Suisse, Schmobi, OMA AG
  - Kooperationspartner: AGV Südthurgau, Wilder Osten
  - NRP Kanton TG

Die Diskussion wird nicht benützt.

Der Präsident stellt den Delegierten nachfolgenden Antrag:

Der Vorstand beantragt der Delegiertenversammlung, den Geschäftsbericht 2021 zu genehmigen.

**Beschluss:**

**Der Geschäftsbericht 2021 wird einstimmig genehmigt.**

Robert Stadler gibt einen kurzen Ausblick was WPO im Jahre 2022 besonders beschäftigen wird.

- Die Bewegung "Wir wollen WILWEST" wurde gegründet. Für die geplante Abstimmung im Kanton St.Gallen zum Sonderkredit werden im Vorfeld entsprechende Massnahmen erfolgen.
- Das KITA-Projekt wird öffentlich.
- Der 2. WPO-Impuls ist in Planung.

Strategische Leitlinien/Handlungsziele

Mit der Gründung von WPO wurden zu fünf Aktionsfeldern strategische Leitlinien und insgesamt 18 konkrete Handlungsziele definiert. Die Wirtschaftskommission überprüft jährlich die Zielerreichung und schlägt jeweils neue Massnahmen vor. Dies erfolgte zuletzt an der Wiko-Sitzung vom 13. Januar 2022. Die Übersicht aller 18 Handlungsziele und die von der Wiko eingeschätzte Zielerreichung sowie Massnahmen für das Jahr 2022 befinden sich im Jahresbericht auf den Seiten 17-20.

Aufgrund der Statuten Art. 15 erfolgen die Genehmigung des Mehrjahresprogrammes und die strategischen Leitlinien durch die DV.

**a. Mehrjahresprogramm 2019-2022/Massnahmen 2022** (Seite 17-20)

Der Präsident stellt den Delegierten nachfolgenden Antrag:

Der Vorstand beantragt der Delegiertenversammlung, das Mehrjahresprogramm 2019-22, mit der Einschätzung der Wirtschaftskommission zur Zielerreichung, sowie die Massnahmen 2022 seien zu genehmigen.

**Beschluss:**

**Das Mehrjahresprogramm 2019-22, die Einschätzung der Wirtschaftskommission zur Zielerreichung und die Massnahmen 2022 werden einstimmig genehmigt.**

**b. Strategische Leitlinien 2023-2026** (Seite 21-22)

Die Wirtschaftskommission und der Vorstand trafen sich zu einer gemeinsamen Sitzung, an welcher sie sich mit den Strategischen Leitlinien 2023-2026 befassten. Beide Gremien kamen zur Überzeugung, dass es für die nächste Strategieperiode keine grundsätzliche Überarbeitung der bisherigen Strategie braucht. So wurden die bisherigen Handlungsziele teilweise aktualisiert, leicht angepasst, in einzelnen Fällen konsistenter formuliert.

Zu den Strategischen Leitlinien 2023-2026 gehen keine Fragen ein.

Der Präsident stellt den Delegierten nachfolgenden Antrag:

Der Vorstand beantragt der Delegiertenversammlung, die Strategischen Leitlinien 2023-2026 zu genehmigen.

**Beschluss:**

**Die Strategischen Leitlinien 2023-2026 werden einstimmig genehmigt.**

## 5. Jahresrechnung 2021

Robert Stadler gibt verschiedene Erläuterungen zur Jahresrechnung 2021 (Finanzbeilage Seite 3-6) ab. Wie in den Bemerkungen des Finanzberichtes (Seite 6) dargelegt, wurde ein zweckgebundener «Schwankungsfonds Regio Wil» eingeführt. Dieser erlaubt ausgeglichene Jahresergebnisse entsprechend den tatsächlichen Gegebenheiten über eine Zeitspanne von mehreren Jahren.

Corona bedingt fielen die Aufwände bei Projekten und Veranstaltungen im Jahre 2021 geringer aus als budgetiert. Aufgrund dessen wurden CHF 20'000.- dem Schwankungsfonds Regio Wil zugewiesen. Die Jahresrechnung schliesst mit einem Verlust von CHF 1'242.—ab.

	Budget 2021		Rechnung 2021	
	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand
<b>Mitgliederbeiträge</b>				
Regio Wil	140'000		140'000	
Veränd. Schwankungsfonds			-20'000	
Unternehmen/Personen	75'000		65'625	
<b>Sponsoring / Partnerschaften</b>	100'000		119'285	
<b>Beiträge Kantone (NRP, LV)</b>	49'500		49'500	
<b>Projekte</b>		50'000		39'161
<b>Veranstaltungen</b>		75'000		54'693
<b>Marketing</b>		76'000		84'494
<b>Unvorhergesehenes</b>		5'000		0
<b>Dienstleistungen Dritter</b>		5'000		1'331
<b>Betrieb</b>		173'800		175'859
<b>Finanzerfolg</b>		80		113
<b>Total</b>	<b>364'500</b>	<b>384'880</b>	<b>354'410</b>	<b>355'652</b>
<b>Betriebsergebnis</b>		<b>-20'380</b>		<b>-1'242</b>

Die Diskussion wird nicht benützt.

### a. Bericht der Kontrollstelle

Bericht Kontrollstelle vom 18. März 2022 (Finanzbeilage Seite 6)

Dominic Brummer von Rüsche & Partner, Aadorf, hat wie im Vorjahr die Jahresrechnung geprüft. Der Bericht des Wirtschaftsprüfers ist in der Finanzbeilage auf Seite 2 zu finden.

### b. Genehmigung Rechnung und Verwendung Verlustvortrag

Der Präsident stellt den Delegierten nachfolgenden Antrag:

Der Vorstand beantragt der Delegiertenversammlung, die Jahresrechnung 2021 zu genehmigen und das Jahresergebnis 2021 als Verlustvortrag in die neue Rechnung vorzutragen.

**Beschluss:**

**Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt und das Jahresergebnis 2021 als Verlustvortrag in die neue Rechnung vorgetragen.**

## 6. Budget 2022 (Finanzbeilage Seite 7)

### a. Festlegung Mitgliederbeiträge

Vor der Genehmigung des Budgets 2022 sind durch die Delegierten die Mitgliederbeiträge zu genehmigen. Die Höhe der Mitgliederbeiträge ist wie folgt:

- Bis 10 MA: CHF 200.—für 2 Personen
- >10 MA: CHF 200.—plus CHF 1.—pro MA
- Kombivergünstigung CHF 30.— bei gleichzeitiger Mitgliedschaft AGV/GV etc.
- Mitgliedschaft für Unternehmen ausserhalb Regio Wil-Gemeinden: CHF 50.- Aufschlag auf Mitgliederbeitrag

Der Präsident stellt den Delegierten nachfolgenden Antrag:

Der Vorstand beantragt der Delegiertenversammlung, die bisherigen Mitgliederbeiträge zu bestätigen.

### Beschluss:

**Die bisherigen Mitgliederbeiträge werden einstimmig bestätigt.**

### b. Genehmigung Budget 2022

Robert Stadler präsentiert das Budget 2022 gemäss Finanzbeilage Seite 7.

Budget 2022		
	Ertrag	Aufwand
<b>Mitgliederbeiträge</b>		
Regio Wil	100'000	
Veränd. Schwankungsfond	75'000	
Unternehmen/Personen	75'000	
<b>Partnerschaften</b>	135'000	
<b>Beiträge Kantone (LV/NRP)</b>	44'500	
<b>Projekte</b>		60'200
<b>Veranstaltungen</b>		78'000
<b>Marketing</b>		105'000
<b>Unvorhergesehenes</b>		5'000
<b>Dienstleistungen Dritter</b>		5'000
<b>Betrieb</b>		176'900
<b>Finanzerfolg</b>		80
<b>Total</b>	<b>429'500</b>	<b>430'180</b>
<b>Betriebsergebnis</b>		<b>-680</b>

Im Vergleich zum Vorjahr darf mit höheren Erträgen gerechnet werden: So konnte mit Bühler AG bereits ein neuer Branding Partner gewonnen werden und die Mitgliederzahlen stiegen stärker an als in den ersten Monaten des Vorjahres.

Die Regio Wil hat in ihrem Vereinsbudget 2022 den Betrag von CHF 178'000.- für WPO eingestellt. Aufgrund der in den ersten drei Jahren geleisteten höheren und nicht beanspruchten Betriebsbeiträge beläuft sich der Schwankungsfonds per 1.1.2022 auf CHF 75'000.-. Damit wird 2022 von der Regio Wil ein Betriebsbeitrag von CHF 100'000.- für eine ausgeglichene Rechnung benötigt. Das Budget 2022 rechnet mit einem Verlust von CHF 680.--.

Auf die Frage, wie sich der Schwankungsfonds in der Höhe von CHF 75'000 zusammensetzt, kann mitgeteilt werden, dass die Allgem. Reserve von CHF 53'885.-- per 31.12.21 in den Schwankungsfonds übertragen wird.

Der Präsident stellt den Delegierten nachfolgenden Antrag:

Der Vorstand beantragt der Delegiertenversammlung, das Budget 2022 zu genehmigen.

**Beschluss:**

**Das Budget 2022 wird einstimmig genehmigt.**

## 7. Wahlen

### a. Wahl Revisionsstelle

Hansjörg Brunner erklärt, dass die Revisionsstelle jährlich zu wählen ist. Er stellt den Delegierten den Antrag, die bisherige Revisionsstelle Rütsche & Partner AG, Aadorf wieder für ein Jahr zu wählen

**Beschluss:**

**Die bisherige Revisionsstelle Rütsche & Partner AG, Aadorf, wird einstimmig für ein weiteres Jahr wiedergewählt.**

## 8. Anträge von Mitgliedern und Vorstand

Es sind vorgängig keine Anträge von Seiten der Mitglieder oder Vorstandsmitglieder eingegangen.

Aus der Versammlung gehen keine Anträge ein.

## 9. Informationen der Geschäftsstelle

Robert Stadler gibt den Anwesenden einen Überblick über die nächsten Anlässe. Es sind dies:

- Donnerstag, 16. Juni 2022, 17 Uhr: **3. WPO-Sommeranlass, ALDI SUISSE AG**
- Donnerstag, 8. September 2022, 16 Uhr: **2. WPO-Impuls** (Bis Mitte Mai können sich noch Unternehmen (oder auch Gemeinden) mit Innovationen – egal ob Produkt-, Prozess-, Geschäftsmodellinnovationen – bei WPO für die Teilnahme anmelden)
- Freitag, 21. Oktober 2022, 16 Uhr: **3. WPO-Unternehmeranlass** an der SIGA Sirnacher Gewerbe-messe
- **WPO-Ferienlunches** finden auch in den Sommer- und Herbstferien statt
- Donnerstag, 27. April 2023, 11 Uhr: **4. WPO-Delegiertenversammlung**

Zum Schluss bedankt sich Robert Stadler bei allen Anwesenden, die ihn während den vergangenen drei Jahren unterstützt und die Entwicklung von WPO mitgetragen habe. Ohne das Engagement und diese Unterstützung wäre WPO heute nicht so weit gekommen. Ein grosses Dankeschön mit einem kleinen Präsent geht auch an die die Leiter der Arbeitsgruppen Roman Habrik (Projekt KITA) und Roman Guidon (Berufsbildung).

## 10. Varia

Es gehen keine Wortmeldungen ein.

Der Präsident beendet die Delegiertenversammlung um 11.55 Uhr und lädt die Anwesenden im Namen der Firma Stihl zum Apéro ein.

Wil, 28. April 2022

Für das Protokoll:

  
Anne Rombach-Jung